

wochen + sachsenheim post Amtsblatt

Auflage:
32.000 ExemplareKostenlose Verteilung in: Vaihingen Stadt + Stadtteile,
Gemeinde Eberdingen, Gemeinde Illingen, Oberriexingen,
Sersheim, Stadt Sachsenheim + Stadtteile, Großlattbach, Iptingen

Goldankauf
an der Enz
EDELMETALLHANDEL

Profitieren auch
Sie JETZT
von dem hohen
GOLDPREIS!

**WEITERE
INFOS:
TITELSEITE
UNTEN!**

**FAIRE PREISE
GOLD ANKAUF
TOP PREISE**

**Vaihinger Fußgängerzone
direkt gegenüber Kreissparkasse!**

der Stadt Vaihingen an der Enz

57. Jahrgang, Nummer 32

wochenblatt.vkz.de

Donnerstag, 13. August 2026

Beliebtes Sommerferienerlebnis am 22. August – Start und Ziel in Oberriexingen

Gemeinsam in der Region unterwegs: 46. S-VKZ-Tour lädt zum Radeln und Wandern ein



Eine zehn Kilometer lange Wanderstrecke wartet auf alle, die zu Fuß an der S-VKZ-Tour teilnehmen. Start ist um 10 Uhr am Oberriexinger Sportplatz. Wie jedes Jahr steht neben der Bewegung vor allem das Gemeinschaftserlebnis bei der Veranstaltung im Mittelpunkt.

Oberriexingen - So viel ist schon mal sicher: Wer sich bei der S-VKZ-Tour 2026 am 22. August aufs Rad schwingt oder die Wanderschuhe schnürt, bekommt abwechslungsreiche Strecken mit tollen Aussichten geboten. Bei der beliebten Rad- und Wandertour für die ganze Familie, die inzwischen zum festen Termin im Sommerkalender geworden ist, stehen wie immer Bewegung, Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt – hier geht es nicht um Zeiten und Platzierungen.

Vor den Ferien kommt der Sport

In Oberriexingen startet und endet die diesjährige S-VKZ-Tour. Gastgeber ist der Musikverein Stadtkapelle Oberriexingen, der 2026 sein 100-jähriges Bestehen feiert. Doch bevor bei der abschließenden Hocketse gemeinsam auf der Enzinsel gefeiert werden kann, wird es sportlich. Zur Wahl stehen eine zehn Kilometer lange Wanderung und eine 33 Kilometer lange Radtour.

So wird geradelt:

Nach dem Start um 10 Uhr am Sportplatz Oberriexingen geht es vorwiegend über

Feldwege südlich durch den Muckenschlupf nach Markgröningen. Dann an der idyllischen Glemsaue weiter bis Schwieberdingen. An der dortigen Georgskirche geht's östlich an Markgröningen vorbei. Dabei gibt es

ANZEIGE



Wir waschen die Teppiche

Teppichpflege
BRAUN
Aucht 2-4 • 74343 SA-Ochsenbach • Abhol- und Zustellservice • Reparaturdienst

Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne
07046-96210
Sonderpreise für Selbstanlieferer

Teppich-Annahme
Mo.-Do. von 7⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr
Fr 7⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Sa 9⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr

Landschaft noch und nöcher anzuschauen, am Horizont thront der Hohenasperg.

Getränkestation bei Kilometer 19

Kurzer Schlenker Richtung Tamm, auf dessen Markung wird bei der S-VKZ-Tour nach 19 Kilometern die Getränkestation errichtet werden. Danach geht es vorwiegend bergab durch den Rotenacker Wald bis Bissingen –



Die Gegend rund um Oberriexingen entdecken: Rund 33 abwechslungsreiche Kilometer legen die Radlerinnen und Radler bei der diesjährigen S-VKZ-Tour zurück. Start für die Radfahrerinnen ist ebenfalls um 10 Uhr am Sportplatz in Oberriexingen.

Fotos: VKZ-Archiv

bevor auf dem Enztalradweg wieder Richtung Oberriexingen geradelt wird.

Für Schatten ist gesorgt

Die Radtour ist laut der Organisatoren

Gaststätte „Linde“ gewandert. Dort überqueren die Teilnehmenden die Hauptstraße und gehen hinter der Gaststätte auf dem Enzdamm bis zum Klärwerk Oberriexingen. Vorbei am Rast- und Spielplatz in der Elmenstraße geht's hoch zur Austraße. Auf der Kernerstraße wird durch das Tal der Dürren Enz hoch bis zum Kreisverkehr unterhalb des Römer-Kellers beziehungsweise der Jupitersäule gelaufen. Nach dem schmalen Brücke geht es gemächlich hoch, vorbei am Waldkindergarten zu einer Walddarlehütte, die das Staatswappen Baden-Württembergs trägt. Immer weiter durch den Wald verläuft die Strecke bis kurz vor die K 1639 (Sachsenheimer Straße), am Waldausgang wird scharf links abgebogen und es geht die Anhöhe hoch, bis die Wanderer wieder ins Tal der Dürren Enz kommen. Hier links abbiegen und auf dem Radweg bis zum Karpfenteich bleiben – dort befindet sich die Getränkestation, bei der von Mitgliedern des Albvereins Enzweihingen frische Getränke der Firma Ensinger ausgeschenkt werden. Danach geht es bis zur Sersheimer Straße (K 1683), die in Richtung Erkerstal gequert wird, jedoch geht

landschaftlich reizvoll und bietet auch reichlich Schatten – gerade im Hochsommer, wenn die Tour stattfindet, eine gute Sache.

So wird gewandert:

Die Wanderstrecke für die S-VKZ-Tour startet ebenfalls um 10 Uhr am Sportplatz Oberriexingen. Gleich nach der Abfahrt der Radfahrer wird die Mühlstraße hinunter zur

Aus dem Inhalt

Fundgrube

Private Kleinanzeigen mit Sparten wie Automarkt, Immobilienverkäufe, Vermietungen und Verkäufe im Innenteil.

Rezept der Woche

Couscous mit Tomaten und Schinken.



Am Ziel der Tour – diesmal auf der Insel in Oberriexingen – wartet wie immer eine Hocketse mit Speisen, Getränken und einer Tombola auf die Teilnehmenden.

es dann geradeaus weiter in Richtung Reiterhof. Wenn die Temperaturen wieder die 30 Grad-Marke knacken, wird nach Auskunft der Organisatoren auf der Höhe eine zweite Getränkeausgabestelle eingerichtet. Unmittelbar danach wird links abgebogen und leicht abwärts bis zur ersten Abzweigung nach rechts in Richtung Leinfelder Hof gewandert. Auf diesem Feldweg bleiben die Wanderer, bis sie auf den Enztalradweg treffen. Hier nach links einbiegen und es geht auf dem Radweg weiter zurück nach Oberriexingen. Nach circa zehn Kilometern Wanderstrecke mit insgesamt 100 Höhenmetern wird das Ziel, die Enz-Insel mit dem Festbetrieb, erreicht. Für Speisen und Getränke ist hier ausreichend gesorgt.

Allgemeine Informationen

Los geht es für Radfahrer und Wanderer um 10 Uhr beim Sportplatz Oberriexingen. Bereits abgestempelte Startkarten gibt es für einen Euro (eine Versicherung ist eingeschlossen) zu den Öffnungszeiten im Service-Center der Vaihinger Kreiszeitung, Marktplatz 15, in 71665 Vaihingen/Enz oder am Tour-Tag ab 9 Uhr am Startplatz.

Jede Startkarte gilt als Los für die Tombola bei der Hocketse am Ende der Tour. Die Bewirtung übernimmt in diesem Jahr der Musikverein Stadtkapelle Oberriexingen. Die Rad- und Wanderstrecken sind ausgeschrieben. (dok/vk/as)

ANZEIGE



Goldankauf
an der Enz
EDELMETALLHANDEL

Ihr regionaler Experte in Vaihingen an der Enz

In nur 3 Schritten zum BARGELD!

1. Schätze vorbeibringen
2. Bewertung und Angebot
3. Sofortauszahlung

Vertrauen Sie nur dem Fachmann!

Wir kaufen an:
Altgold · Bruchgold · Goldschmuck · Silberschmuck · Münzen & Barren · Zahngold · Luxusuhren · Silberbesteck · Zinn · DM-Gedenkmünzen · Erbschaften aus Nachlässen u.v.m.

Ihre Vorteile:
✓ Kostenlose Beratung vom Fachmann
✓ Transparente Abwicklung vor Ihren Augen
✓ Sofortige Wertermittlung & Auszahlung
✓ Faire Ankaufspreise zum Tageskurs
✓ Ohne Termin - einfach vorbeikommen!

Top bewertet auf Google
4,9/5
Basierend auf über 600 Kundenbewertungen

GOLD auf REKORDHOCH!

Zahngold-Aktion!
Erhalten Sie jetzt
10€* EXTRA FÜR IHR ZAHNGOLD
*gültig ab 3 g. Nur mit Coupon. Einmal pro Haushalt einlösbar

Kontakt: 07042 9665796
www.goldankauf-enz.de

Adresse: Stuttgarter Straße 12
71665 Vaihingen an der Enz

Öffnungszeiten: Mo - Fr 09:30 bis 18:00 Uhr
Sa 09:30 bis 13:00 Uhr

Parken: Kaufhaus Sämann
Kostenlos Parken

Diskret. Ehrlich. Fair.

In der VAIHINGER FUßGÄNGER-ZONE
Direkt gegenüber KREISSPARKASSE!

Kinokalender

13. bis 19. August

VAIHINGEN

OPEN-AIR-KINO
auf dem Schulhof der
Ferdinand-Steinbeis-Realschule

Hamnet: Do. 21.15 Uhr
Extrawurst: Sa. 21.15 Uhr
Ein fast perfekter Antrag:
So. 21.15 Uhr

Das Flüstern der Wälder:
Mo. 21.15 Uhr
Glennkill – ein Schafskrimi:
Di. 21.15 Uhr
Ein Münchner im Himmel:
Mi. 21.15 Uhr

MÜHLACKER

SCALA
Telefon (07041) 3884

Betriebsferien bis 2. September,
keine Vorstellungen.

LUDWIGSBURG

CALIGARI
Telefon (07141) 905011

Mit leiser Stimme (OmU):
Do. 17.45 Uhr, Mi. 20.15 Uhr
Der Klang der Stradivari: Do.,
Mo., Di. 20.15 Uhr; So. 19.30 Uhr
Bitteres Fest:
Fr., Sa., Mo., Di. 17.35 Uhr; So.
19.30 Uhr
The Invite: Fr., Sa., 20.15 Uhr
Ingeborg Bachmann – Jemand,
der einmal ich war: Mi. 18 Uhr

OPEN-AIR-KINO
im Kunstzentrum Karlskaserne
Telefon (07141) 90 52 84

Minions & Monster:
Do. 21.15 Uhr
Der Astronaut – Project Hail
Mary: Fr. 21.15 Uhr
Steckerlfischfiasko:
Sa. 21.15 Uhr, Di. 21 Uhr
Ein fast perfekter Antrag:
So. 21 Uhr
One Battle After Another:
Mo. 21.30 Uhr
Paris Murder Mystery:
Di. 21 Uhr

LUNA

Telefon (07141) 688688

Steckerlfischfiasko:
täglich 17.45, 20.15 Uhr
Ticket ins Leben:
Do., Fr. 14.30 Uhr (Treffpunkt
Kino)

CENTRAL Filmtheater
Telefon (0 7141) 934545

Minions & Monster:
täglich 14 Uhr (außer Di. 16.30
Uhr)
Die Odyssee:
täglich 16, 19.30 Uhr (außer Di.
nur 17 Uhr)
The Odyssey (OV):
Di. 19.30 Uhr
Das Flüstern der Wälder:
Di. 14.30 Uhr
Paw Patrol: Der Dino Film:
täglich 14.15, 16 Uhr
The End of Oak Street:
täglich 17.45, 20 Uhr
Toy Story 5: täglich 15 Uhr
Vaiana (2026):
Do., Sa., Mi. 17.15 Uhr
You, me & Italy:
Do. 20.15 Uhr; Fr. + Mo. 18 Uhr
Obsession – Du sollst mich lie-
ben:
Fr. bis Mi. 20.15 Uhr
Glennkill: Ein Schafskrimi:
So. 18 Uhr

UNION Filmtheater
Telefon (07141) 934545

Spider-Man: Brand New Day
(3D): Do., Mo., Mi. 17 Uhr; Fr., So.,
Di. 14 Uhr; Sa. 20.15 Uhr
Spider-Man: Brand New Day:
Do., Mo., Mi. 14, 20 Uhr; Fr., So.,
17, 20 Uhr; Sa. 14, 17 Uhr
Spider-Man: Brand New Day
(OV): Di. 17 Uhr, 20 Uhr (OV)
Katseye: Wild Hearts – (OmU):
Sa. 14.30, 18.30 Uhr

(alle Angaben ohne Gewähr)

■ Gästewunsch wird in neuem Angebot umgesetzt

Neue Kombikarte für Blüba und Residenzschloss

Ludwigsburg - Ein Schloss voller Geschichte, ein Garten voller Farben – seit Anfang August verbindet ein gemeinsames Ticket zwei der bekanntesten Besuchsziele Ludwigsburgs. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und das Blühende Barock führen eine Kombikarte ein. Sie vereint den Besuch des Blühenden Barocks inklusive Märchengarten mit einer Schlossführung im Residenzschloss Ludwigsburg.

Mit dem Kombiticket erhalten Besucher am Kauftag einmaligen Eintritt ins Blühende Barock mit Märchengarten. Die Führung im Residenzschloss kann am Kauftag oder an den beiden Folgetagen besucht werden.

Die neue Kombikarte sei das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen den Staatlichen Schlössern und Gärten Ba-

den Württemberg und dem Blühenden Barock, teilen die Initiatoren mit. Sie bilde den Auftakt für eine intensivere Kooperation mit dem gemeinsamen Ziel, den Gästen künftig noch besser aufeinander abgestimmte Angebote zu machen.

Die Kombikarte ist zum Preis von 20 Euro für Erwachsene erhältlich. Kinder (4 bis 14 Jahre) zahlen 10 Euro, Schülerinnen und Schüler sowie Studierende (15 bis 28 Jahre) 10 Euro. Für Gruppen ab 20 Personen beträgt der Preis 17 Euro pro Person.

Der neue Verbund entstand nicht zufällig. Immer wieder äußerten Besucherinnen und Besucher den Wunsch nach einer stärkeren Verbindung zwischen Schloss und Blühendem Barock. Dieses Bild bestätigte auch ein Projekt der Hochschule Heilbronn: Studierende des Studiengangs Tourismusmanagement

analysierten Online-Bewertungen zum Kulturstandort Ludwigsburg.

Dabei zeigte sich, dass viele Gäste die organisatorische Trennung beider Einrichtungen als wenig nachvollziehbar empfanden, obwohl Schloss und Garten für viele Gäste als zusammengehörendes Erlebnis wahrgenommen werden.

Mit der neuen Kombikarte greife man dieses Feedback auf, teilen die Kooperationspartner mit. Das gemeinsame Ticket vereinfache den Besuch, schaffe Orientierung und baue Hürden ab.

Die Kombikarte ist seit Anfang August an den Kassen des Blühenden Barocks sowie an der Schlosskasse des Residenzschlosses Ludwigsburg erhältlich. Aufgrund der festen Führungszeiten im Schloss wird sie täglich bis 15 Uhr verkauft. (p)



Die Gärten des Blüba und der Neue Hauptbau des Residenzschlosses.

Foto: Bayerl/SSG

■ Der Landkreis Ludwigsburg stellt mit der Reihe „Musea im Flecka“ besondere Museen in der Region vor

Von Funkenflug, Mühlrädern und Dorfgeschichten

Ludwigsburg - Mit der Reihe „Musea im Flecka“ stellt der Landkreis Ludwigsburg besondere Museen und Sammlungen im Kreisgebiet vor. In der aktuellen Folge stehen fünf Museen im Mittelpunkt, die den Alltag vergangener Generationen auf anschauliche Weise erlebbar machen – von Handwerk und Landwirtschaft bis hin zu Mühlenwesen und dörflicher Lebenswelt.

Handwerk mit Feuer und Eisen – die Historische Schmiede Neckargröningen

Die Historische Schmiede Neckargröningen vermittelt einen druckvollen Einblick in die traditionellen Dorfschmieds. Die ehemalige Schmiede der Familie Krauß blieb in ihrem Originalzustand erhalten und zeigt mit rußgeschwärzten Wänden, Esse, Blasebalg, Amboss und historischen Werkzeugen die harten Arbeitsbedingungen früherer Zeiten.

Besucherinnen und Besucher erfahren bei Führungen Spannendes über das Schmiedehandwerk, die technische Entwicklung sowie die wichtige Rolle des Schmieds innerhalb der Dorfgemeinschaft.

Historische Bilder und Vorführungen lassen die Vergangenheit lebendig werden.

Dorfleben früher erleben – das Dorfmuseum Poppenweiler

Im Dorfmuseum Poppenweiler wird die Geschichte des bäuerlichen Lebens authentisch und lebendig vermittelt. Untergebracht in einem historischen Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert, zeigt das Museum zahlreiche originale Exponate aus Landwirtschaft, Handwerk, Haushalt und Dorfleben.

Historische Wohnräume, eine alte Küche, Schultensilien, Spielzeug, landwirtschaftliche Geräte und Handwerksausstellungen geben Einblicke in den Alltag vergangener Generationen. Besonders eindrucksvoll ist die Vielzahl liebevoll erhaltener Gegenstände, die die Entwicklung des Dorflebens dokumentieren.

Müllerhandwerk und Heimatgeschichte – das Mühlen- und Heimatmuseum Sersheim

Das Mühlen- und Heimatmuseum Sersheim in der Fessler Mühle verbindet Mühlengeschichte, regionale Kultur und modernes Unternehmertum.

Seit Jahrhunderten befindet sich die Mühle im Familienbesitz und vermittelt heute eindrucksvoll

zahlen von der Entwicklung der Mühle und des Lebens im Metertal. Gleichzeitig zeigt die

genen Destillerie.

Ortsgeschichte entdecken – das Heimatmuseum Münchingen

Auch das Heimatmuseum Münchingen widmet sich der regionalen Geschichte und dem Alltagsleben früherer Zeiten. Historische Wohn- und Arbeitswelten, Handwerksgegenstände sowie zahlreiche Dokumente und Exponate geben Einblicke in die Entwicklung des Ortes und das Leben seiner Bewohnerinnen und Bewohner.

Das Museum bewahrt dabei nicht nur historische Gegenstände, sondern vermittelt auch anschaulich die Veränderungen des gesellschaftlichen Lebens über mehrere Generationen hinweg.

Geschichte im historischen Gemäuer – das Museum in der Stiftsscheuer Mundelsheim

Das Museum in der Stiftsscheuer Mundelsheim verbindet Ortsgeschichte mit historischer Architektur. In der ehemaligen Stiftsscheuer wird die Entwicklung Mundelsheims sowie das frühere Leben und Arbeiten in der Region dokumentiert.

Historische Alltagsgegenstände, landwirtschaftliche Ex-

ponate und wechselnde Ausstellungen machen das Museum zu einem lebendigen Erinnerungsort regionaler Geschichte und Kultur. Ein ganz besonderes Kleinod stellt die im Dachgeschoss präsentierte, vollständig erhaltene Küferwerkstatt dar.

Reiseberichte und Videos online abrufbar

Zu allen vorgestellten Museen stehen auf der Homepage des Landkreises ausführliche Reiseberichte und kurze Videos bereit. Die Reihe „Musea im Flecka“ wird kontinuierlich erweitert und stellt weitere Museen und Galerien aus dem Landkreis vor. Zusätzlich informiert eine Museumsbroschüre über die vielfältige Museumslandschaft im Landkreis Ludwigsburg. Diese ist in den Tourist-Informationen der Städte und Gemeinden sowie im Landratsamt erhältlich und online abrufbar.

Weitere Informationen und alle Reiseberichte sind unter www.landkreis-ludwigsburg.de/landratsamt-landkreis/tourismus-freizeit/denlandkreis-erkunden/museen/ abrufbar. (pv)



Sommerprogramm auf dem Marktplatz

Das Strandleben lädt derzeit wieder zum Verweilen, Entspannen und Genießen auf den neu gestalteten Marktplatz mitten in der Vaihinger Innenstadt ein. Der rund 300 Quadratmeter große Sandstrand bietet reichlich Platz zum Entspannen, Sandeln und Verweilen. Kostenlose Liegestühle und Sitzgelegenheiten, schattenspendende Sonnenschirme und ein dekorativer Leuchtturm sorgen für Urlaubsfeeling. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm hält wie immer Musik und Mitmachangebote bereit – 14. August: 19 bis 22 Uhr Pop und Rock mit NicAndWolf; 17. August: 15 bis 16 Uhr Lachyoga; 20. August: 19 Uhr Gitarre und Gesang mit Walter Max und Umberto Izia. Weitere Veranstaltungen werden regelmäßig an dieser Stelle mitgeteilt. Foto: Salig

■ Nächste öffentliche Veranstaltung in der Städtischen Galerie

Kunst aus der Hängematte betrachtet

Bietigheim-Bissingen - Am Sonntag (16. August) um 16.30 Uhr findet die nächste öffentliche Führung in der Städtischen Galerie zur aktuellen Ausstellung „Spielwiese Kunst“ mit der stellvertretenden Galerieleiterin Dr. Petra Lanfermann statt. Die Teilnahme kostet 4 Euro, der Eintritt ist frei.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bei allen Füh-

rungen ist eine vorherige telefonische Anmeldung empfehlenswert unter: (07142) 74-483 oder galerie@bietigheim-bissingen.de.

Zu entdecken gibt es in der Ausstellung „Spielwiese Kunst“ Kunstwerke von über 50 Künstlerinnen und Künstlern aus 125 Jahren, von der Klassischen Moderne bis zur Gegenwart, vom opulenten Gemälde bis zur Vi-

deoinstallation. Das besondere ist der spielerische Zugang: per Fernglas oder Taschenlampe Bilder zu erspähen oder Skulpturen zu ertasten.

Dazu beim Betrachten auf dem Hometrainer zu sitzen oder in der Hängematte zu liegen – all das und noch viel mehr gibt es zu entdecken und zu erleben. Spaß und Spannung ist für alle garantiert. (p)



Die Geschichte des Müllerhandwerks erleben kann man beispielsweise im Mühlen- und Heimatmuseum in Sersheim. Foto: VKZ-Archiv

voll die Geschichte des Müllerhandwerks.

Historische Mahlsteine, originale Gerätschaften, alte Dokumente und Sammlerstücke er-

Fessler Mühle, wie traditionelle Handwerkskunst und moderne Nutzung miteinander verbunden werden können – von der Mehlproduktion bis hin zur ei-



Tractor Treck in Sersheim: Am vergangenen Wochenende haben rund 140 Fahrerinnen und Fahrer mit ihren Traktoren am Wettbewerb teilgenommen. Das Spektakel lockt regelmäßig Teilnehmer und Zuschauer aus der ganzen Region an. Fotos: VKZ/Mross



Anzeigenschluss

Die nächste Ausgabe des Wochenblatt + Sachsenheim Post erscheint am Donnerstag, dem 20. August 2026.

Redaktionsschluss: Montag, 17. August 2026, 12.00 Uhr.
Anzeigenschluss: Dienstag, 18. August 2026, 16.00 Uhr.

Kontakt zur Wochenblatt-Redaktion:
pr-redaktion@vkz.de

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Wochenblattausgabe liegt kein Prospekt bei.



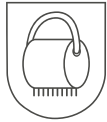
Kostenloses Anzeigenblatt für Vaihingen an der Enz, Sachsenheim und Umgebung.
Verlag: Vaihinger Kreiszeitung
Dr. Wimmershof GmbH + Co. KG,
71654 Vaihingen an der Enz, Postfach 1140, Telefon (07042) 919-40.
Druck: Stimme Druck GmbH & Co. KG, 74076 Heilbronn.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Blessing, Vaihingen an der Enz, Marktplatz 15.
Alle vom Verlag entworfenen und gestalteten Texte / Anzeigen / Sonderveröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung des Verlages verwendet werden.

Amtsblatt

FÜR DIE GROSSE KREISSTADT VAIHINGEN AN DER ENZ

Ausgabe 32/2026

13. August 2026



Herausgeber:
Stadt Vaihingen an der Enz
Marktplatz 1, 71665 Vaihingen an der Enz
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Oberbürgermeister Uwe Skrzypek

Amtliche Bekanntmachungen

Stadtführungen

Samstag (15. August 2026): Im Rahmen des Erlebniswochenendes der Region Stuttgart lädt die Tour „Kleine Weinkunde – große Genussfahrt“ zu einer genussvollen Entdeckungsreise durch Vaihingen an der Enz ein. Gemeinsam mit Weinerlebnisführer Peter Dreibach geht es vom Stadtmodell vor dem Rathaus durch die historische Altstadt hinauf zum Schloss Kaltenstein. Unterwegs erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über die Geschichte der Stadt, den Weinbau in den Steillagen unterhalb des Schlosses, verschiedene Rebsorten und die Arbeit der Wengerter. Anschließend wechselt die Perspektive: Mit den historischen Vaihinger Stocherkähnen gleitet die Gruppe über die Enz, während ein Picknick für genussvolle Momente sorgt. Treffpunkt ist das Stadtmodell vor dem Rathaus, Marktplatz 1. Beginn 15 Uhr. Die Teilnahme kostet 39 Euro. Tickets sind über reservix.de, an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie in der Kultur- und Touristinformation, Marktplatz 5, erhältlich. Festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung werden empfohlen.

Montag (24. August 2026): In den Sommerferien wird die Vaihinger Altstadt zur spannenden Entdeckerwelt für junge Abenteuer. Bei der öffentlichen Kinderstadtführung „Kinderstadtführung mit Spaßfaktor – Vaihingen an der Enz für kleine Abenteuer“ nimmt Stadtführerin Iris Ellenberger Grundschulkinder gemeinsam mit einer Begleitperson mit auf eine abwechslungsreiche Erkundungstour durch die historische Innenstadt. Vom Stadtmodell auf dem Marktplatz aus geht es durch die verwinkelten Altstadtgassen zu geschichtsträchtigen Orten, an denen spannende Geschichten und kleine Rätselspiele auf die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer warten. So wird die Stadtgeschichte auf spielerische Weise lebendig und der Rundgang zu einem kurzweiligen Ferienerlebnis. Treffpunkt ist das Stadtmodell vor dem Rathaus, Marktplatz 1. Beginn 16 Uhr. Die Teilnahme kostet 3 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Städtische Jugendarbeit

Abteilungsleitung 40.3 Kinder- und Jugendarbeit: Stefanie Faigle; Schlossstraße 1, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon 18 415, E-Mail: s.faigle@vaihingen.de. Kontaktzeit: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr, Montag bis Donnerstag, 13 bis 17 Uhr.

Leitung Offene Kinder- und Jugendarbeit / Leitung KiJZ: Tim Bauer, Schlossbergstraße 26, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon 13646, E-Mail: t.bauer@vaihingen.de

Mobile Jugendarbeit: Mikayil Toy, Heilbronner Straße 12, 71665 Vaihingen an der Enz, Telefon (0172) 8349511, E-Mail: m.toy@vaihingen.de

Kinder- und Jugendzentrum (KiJZ): Aktuelle Öffnungszeiten, Angebote, Infos und Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Vaihingen und auf unserer Instagram Seite: kijz.vaihingen.

ADFC

Am Mittwoch (26. August 2026) findet von 13 bis 16.30 Uhr auf dem Verkehrsübungsplatz (Verkehrssicherheitszentrum) Asperg ein ADFC-Radspaß-Kurs für Radfahrende statt. Die Teilnahme auf dem eigenen E-Bike, Pedelec oder Rad kostet 38 Euro pro Person. ADFC-Mitglieder profitieren von 5 Euro Rabatt. Zur Anmeldung und einer Übersicht über weitere Kurse (z.B. am 23. September 2026 am gleichen Ort) geht es unter [adfc-radspass.de/kurse](https://www.adfc-radspass.de/kurse)

Landratsamt Ludwigsburg

Pflegestützpunkt

Im Landkreis Ludwigsburg häufen sich Hinweise auf betrügerische Telefonanrufe. Dabei geben sich die Anrufer fälschlicherweise als Mitarbeitende der Pflegestützpunkte aus. Ihr Ziel ist es, das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger zu gewinnen, persönliche Daten zu erlangen oder Betroffene zu unnötigen beziehungsweise kostenpflichtigen Leistungen zu bewegen. Insbesondere ältere oder pflegebedürftige Angehörige sowie Nachbarinnen und Nachbarn sollten über diese Betrugsmasche informiert und sensibilisiert werden.

Wer einen entsprechenden Anruf erhalten hat oder bereits von einem solchen Betrugsversuch betroffen ist, sollte sich an die Polizei wenden und den zuständigen Pflegestützpunkt informieren.

Pflegestützpunkt westlicher Landkreis
Unterstützungsangebote für Menschen mit Demenzerkrankung. Zu einem frühen Zeitpunkt einer Demenzerkrankung erleben Menschen Irritationen und erste Schwierigkeiten im Alltag. Eine frühzeitige Beratung kann helfen der Unsicherheit zu begegnen. Der Pflegestützpunkt berät, wenn Ihnen Veränderungen Sorge bereiten. Der Pflegestützpunkt bietet Informationen, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Versorgung.

Landratsamt Ludwigsburg - Außenstelle Vaihingen an der Enz, Pflegestützpunkt westlicher Landkreis, Frankstraße 20, 71665 Vaihingen Enz. Telefon

(07141) 144- 2467, E-Mail: psp-vai@landkreis-ludwigsburg.de. Bitte vereinbaren Sie einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben.

Naturpark

Stromberg-Heuchelberg

Wichtiger Hinweis: Aktuell können keine Veranstaltungen, Führungen und Besuche im Naturparkzentrum stattfinden. Das Naturparkzentrum an der Ehmetklinge in Zaberfeld bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Bei der Reparatur eines Hagelschadens haben Handwerker erhebliche Schäden an der Dachkonstruktion entdeckt. Weil die Sicherheit aufgrund des Schadens derzeit nicht uneingeschränkt gewährleistet werden kann, hat Zaberfelds Bürgermeisterin Diana Danner – zugleich Naturparkvorsitzenden – entschieden, das 18 Jahre alte Gebäude aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres zu schließen. Wir bitten alle, die durch die Situation Unannehmlichkeiten haben, um Verständnis für die erforderlichen Einschränkungen. Über den weiteren Fortgang werden wir laufend informieren. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de

GenussScheune Kürnbach: Jeden zweiten Freitag von Mai bis Oktober überzeugt die GenussScheune in Kürnbach mit der gemütlichen Atmosphäre der Hessenkeller und der Vielfalt an hochwertigen regionalen Produkten. Nächster Termin am 14. August 2026 von 16 bis 20 Uhr, Gemeinde Kürnbach und Naturpark Stromberg-Heuchelberg, Telefon (07046) 884815, E-Mail: naturpark-stromberg-heuchelberg.de, Treffpunkt: Kürnbach, Hessenkeller, Lammstr. 17

Gemeinsam statt allein: Wanderung für Alleinstehende. Die Himmelsleiter hinauf, über den Ottilienberg, hinab auf steilem Pfad zum Jägersee, führt diese Wanderung teilweise entlang der Eppinger Linien durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Am 28. August 2026 ab 17.30 Uhr mit Naturparkführerin Sabine Schönfeld, Telefon (07066) 9155046, E-Mail: obstundmehr@gmx.de, 9 Euro. Treffpunkt: Eppingen, genauer Treffpunkt bei der Anmeldung.

Dem Wildschwein auf der Spur: Naturerlebnis mit Genuss. Eine Gourmetführung der besonderen Art mit dem Jäger Dieter Brand und Wildschweinbraten aus dem Erdofen. Am 5. September 2026 von 13 bis 17 Uhr, Veranstalter Naturpark Projekt „Wilde Sau“ und Robert Schopper. 32 Euro inklusive Essen und Getränke. Treffpunkt: vor dem Naturparkzentrum, Anmeldung erforderlich bis spätestens 24. August 2026 unter Telefon (07046) 4073176 oder E-Mail: i.r.schopper@gmx.de

Ferienprogramm: 5 Tage Hannikels Räuberbande. Kinder (von 6 bis 12 Jahre) können das Leben zu Zeiten von Hannikels Räuberbande erkunden und dabei Lager bauen, Räuber geschichten hören, Fähren erkennen und vieles mehr. Bitte Rucksack mit Verpflegung mitbringen. Vom 17. bis 21. August 2026. Täglich von 9 bis 14 Uhr mit Naturparkführerin Angelika Hering, Telefon (07046) 7741 oder (0162) 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com, 140 Euro, inkl. Material und Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetklinge. Anmeldung erforderlich.

Ferienprogramm: 3 Tage mit Asterix und Obelix in die Welt der Kelten und Römer für Kinder (von 6 bis 12 Jahre) können mit Geschichten von Asterix und Obelix, mit Spiel und Spaß in die Zeit der Kelten und Römer eintauchen und die Tier- und Pflanzenwelt erforschen, werkeln und vieles mehr. Bitte Rucksack mit Verpflegung mitbringen. Vom 2. bis 4. September 2026, täglich von 9 bis 14 Uhr mit Naturparkführerin Angelika Hering (07046) 7741 oder (0162) 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com, Kosten 100 Euro, inkl. Material und Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetklinge. Anmeldung erforderlich.

Ferienprogramm: 5 Tage Naturparkforscher unterwegs. Kinder (von 6 bis 12 Jahre) können mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes die Natur und die Geschichte des Naturparks entdecken. Bitte Rucksack mit Verpflegung mitbringen. Vom 7. bis 11. September 2026. Täglich von 9 bis 14 Uhr. Telefon (07046) 7741 oder (0162) 7803936, E-Mail: angelika.hering68@gmail.com, 140 Euro, inkl. Material und Nebenkosten. Treffpunkt: Zaberfeld, Naturparkzentrum, Holzhütte auf dem Parkplatz Ehmetklinge. Anmeldung erforderlich.

Pilgern im Naturpark Stromberg-Heuchelberg: Zweitägige Pilgerwanderung vom 19. bis zum 20. September 2026. Beim Pilgern im Naturpark Stromberg-Heuchelberg, den Alltag hinter sich lassen, in der Natur bewegen und Impulse erhalten für einen anderen Blick auf das Leben. Geführt von Naturparkführer Gunther Schmalzhaf, geht die Wanderung entlang an Weinbergen, Streuobstwiesen und Mischwäldern des Naturparks. Aber auch an historischen Stätten wie das Kloster Maulbronn, den Eppinger Linien und verschiedenen Kapellen, die auf dem Weg zum Verweilen und zur Stille einladen. Für einen ersten Kontakt und weitere Details bitte ein E-Mail an naturguide.gsk@posteo.de senden.

Vaihingen-Stadt

Fundsachen

Im Monat Juli wurden folgende Fundsachen abgegeben: ein Iphone, zwei Brillen, zwei Fahrräder, Airpods und verschiedene Schlüssel (auch Autoschlüssel). Eigentumsansprüche können beim Bürgeramt geltend gemacht werden.

Sozialstation

Vaihingen an der Enz

Wochenenddienst vom 15.08. – 16.08.2026

Vaihingen, Roßwag, Aurich:

Liliana Kasper
Sandra Linz

Ensingen, Gündelbach, Horrheim, Kleinglattbach, Oberriexingen, Sersheim:

Renate Barthold
Andrea Bauer
Gabriella Gaspar
Manuela Kiefer
Laura Stahl

Enzweihingen, Riet, Eberdingen, Hochdorf, Nussdorf:

Galina Eckstädt
Tanja Klein
Ruth Körner

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen einzelne Pflegekräfte nicht genannt werden.

Sozialstation Vaihingen an der Enz

Friedrichstr. 10
71665 Vaihingen an der Enz

Ambulante Alten- und Krankenpflege:

Telefon: 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege:

Telefon.: 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke:

Anmeldung unter Tel. 18954

Beratungsbesuche und Pflegekurse:

Telefon.: 18900

Gesprächskreis für Angehörige

von Menschen mit Demenz
Montag, den 07.09.2026, 17.30 – 19.30 Uhr
Betreutes Wohnen (Pulverturm).



Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen
Telefon 0 70 42 / 3 76 73 95

NOTRUFTAFEL

Feuer, med. Notfälle	112
Polizei	9410
Überfall, Unfälle	110
Krankentransport	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:	
kostenfreie Rufnummer	116117
dccdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte	
Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr:	0711 – 96589700
..... oder dccdirekt.de	
Städtisches Wasserwerk	18-255
Störung beim Strom:	
(Gesamtstadt Vaihingen/Enz)	
EnBW	(0800) 3629477
Störung bei Gasversorgung:	
EnBW	(0800) 3629447
Hospizgruppe Vaihingen an der Enz	
Kontakt	(07042) 3767395

STADT
VAIHINGEN
AN DER ENZ

Pressestelle

Aktuelle Baustellen im Stadtgebiet & Beeinträchtigungen des Verkehrs:

Städtische Baustellen:

- Kernstadt Vaihingen – Lessingstraße**
Grund: Sanierung der Kanal- und Wasserleitung mit anschließendem Straßenbau, 3. Bauabschnitt
Art der Beschränkung: Vollsperrung der Lessingstraße zwischen der Einmündung Goethestraße/Lessingstraße und den Einmündungen Lessingstraße/Frankstraße sowie Lessingstraße/Eichendorffstraße.
Ausführungszeitraum: bis 4. Dezember 2026
Amt: Stadtwerke Vaihingen an der Enz, Telefon: (07042) 18-256
- Vaihingen, Gerberstraße 2 bis 6**
Grund: Bauwerksanierung Regenüberlaufbecken (RÜB 6) Gerberstraße
Art der Beschränkung: Halbseitige Sperrung
Ausführungszeitraum: bis September 2026
Amt: Tiefbauamt 07042/18-341
- Vaihingen, Häckersteg**
Grund: Sanierungsarbeiten
Art der Beschränkung: Vollsperrungen
Amt: Tiefbauamt 07042/18-266
- Aurich, Treppe Pestalozzistraße / Rebhaldenstraße**
Grund: Erneuerung der Treppe
Art der Beschränkung: Vollsperrungen
Ausführungszeitraum: bis September 2026
Amt: Tiefbauamt 07042/18-266

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das bei der jeweiligen Baustelle genannte Amt.



Herzliche Einladung zum Baggerbiss

Bürgergartenschau Vaihingen ENZückt 2029

Wir machen mit dem Baggerbiss im Enßle Areal in Vaihingen den ersten sichtbaren Schritt für unsere Bürgergartenschau Vaihingen ENZückt.

Der Baggerbiss markiert symbolisch den offiziellen Startschuss der Bauarbeiten und ist ein sichtbares Zeichen für die Weiterentwicklung und Zukunft unserer Stadt. **Gemeinsam mit Ihnen möchten wir diesen Schritt gehen.**

24. August 2026, 14 Uhr, Parkplatz, Köpfwiesenweg 3 (Treffpunkt zum Baggerbiss ist ausgeschildert)

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

BESTATTUNGSWESEN

Folgende Unternehmen sind für das Herstellen und Schließen der Gräber zuständig:

für die Stadtteile Ensingen, Horrheim und Gündelbach:
das Unternehmen Bestattungen Dürr,
Inh. Andreas Lehner,
Gündelbacher Str. 14, Vaihingen-Ensingen,
Telefon (07042) 813268

für die Stadtteile Enzweihingen, Aurich und Riet:
das Unternehmen Bestattungsinstitut Gräßle-Reichert GbR,
Vaihingen-Enzweihingen,
Beerhaldenstr. 3, Telefon (07042)2709933

für die Kernstadt Vaihingen und die Stadtteile Kleinglattbach und Roßwag:
das Unternehmen Bestattungen Strauß,
Inh. Daniela Hiel
Gremppstraße 30, Vaihingen an der Enz,
Telefon (07042) 92254
Die beauftragten Unternehmen stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Deponie Horrheim

Wertstoffhof Burghof Plus (bis 2,8 t):
Montag bis Freitag: 7.45 bis 11.45 Uhr
und 12.45 bis 15.45 Uhr.
Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr.

Deponie Burghof:
Montag bis Freitag: 7.45 bis 11.45 Uhr
und 12.45 bis 15.45 Uhr.
Samstag geschlossen.
Auf der Deponie Burghof werden nur gewerbliche Anlieferungen von mineralischen Großmengen angenommen.

Blutspenden kann Leben retten.

Mit dem Rennrad bis nach Kroatien

Tim Bosch aus Riet fährt 885 Kilometer und hat noch nicht genug

Ein Urlaub mit Freunden in Kroatien. Das war eigentlich der Plan. Doch für den 20-jährigen Tim Bosch begann die Reise schon lange vor der Ankunft. Statt bequem ins Auto zu steigen, setzte er sich auf das alte Rennrad seiner Mutter und fuhr die gesamte Strecke selbst. Am Donnerstag vor den Pfingstferien startete er um 3 Uhr morgens. Nach 885 Kilometern, 9660 Höhenmetern und einer Fahrzeit von insgesamt 44 Stunden erreichte er sein Ziel nach drei Tagen und sieben Stunden. Yenz-Autorin Marla Werr hat mit ihm über seine außergewöhnliche Tour, schlaflose Nächte, mentale Herausforderungen und unvergessliche Begegnungen gesprochen.

Wie bist du auf die Idee gekommen, diese Tour zu machen?

Eigentlich wollten wir mit einer Gruppe von Freunden gemeinsam Urlaub in Kroatien machen. Irgendwann habe ich in unsere WhatsApp-Gruppe geschrieben, ob ich auch mit dem Fahrrad runterfahren dürfte. Die anderen dachten erst, ich mache Witze. Ich habe es dann aber tatsächlich durchgezogen.

Was war der schönste Moment auf der Strecke?



Tim Bosch reizt es, herauszufinden, was Körper und Kopf leisten können.

Es gab viele schöne Momente. Am ersten Tag war ich schon stolz, überhaupt die 255 Kilometer bis nach Österreich geschafft zu haben, weil ich vorher noch nie mehr als 50 oder 60 Kilometer am Stück gefahren war. Besonders beeindruckend war aber die Fahrt über den Brenner nach Italien. Die Landschaft dort ist einfach wunderschön. Ein weiteres Highlight war, dass ich etwa 150 Kilometer lang gemeinsam mit einem anderen Radfahrer gefahren bin. Wir hatten uns beide zufällig verfahren und sind dadurch ins Gespräch gekommen. Das war ein richtig schöner Zufall.

Was war die größte Herausforderung für dich?

Vor der Tour waren es vor allem die vielen offenen Fragen. Schaffe ich die Strecke überhaupt? Reicht das Essen? Haben die Läden am Sonntag geöffnet? Wie lange werde ich unterwegs sein? Während der Fahrt

waren vor allem die vielen Höhenmeter in Österreich bei großer Hitze extrem anstrengend. Da musste ich teilweise alle paar Hundert Meter anhalten. Körperlich hatte ich zwar zwischendurch Schmerzen im Bein, aber mental waren eher diese Unsicherheiten und Tiefpunkte die größte Herausforderung.

Hast du unterwegs etwas über dich selbst gelernt?

Ich habe gemerkt, wie stark mein Durchhaltevermögen eigentlich ist. Selbst als ich morgens auf über 1 300 Metern Höhe frierend aufgewacht bin und nur noch ein paar Gummibärchen zum Frühstück hatte, wusste ich, dass es weitergeht. Außerdem habe ich gemerkt, dass ich Herausforderungen brauche. Nach der Ankunft hatte ich fast schon einen kleinen Entzug, weil plötzlich das große Ziel weg war. Gleichzeitig habe ich festgestellt, dass ich meine eigene Leistung oft gar nicht richtig wertschätze, was ich selber schade finde.



Tolle Ausblicke: Die Tour war auch landschaftlich ein klasse Erlebnis.

Was motiviert dich, so lange Strecken zu fahren?

Ich sehe auf Social Media immer wieder Leute, die solche Touren machen. Irgendwann denkt man sich dann, das möchte ich auch ausprobieren. Es war die perfekte Gelegenheit. Mein Fahrrad wäre sowieso wieder mit nach Hause genommen worden. Also dachte ich mir: Warum nicht? Mich reizt es einfach herauszufinden, was der Körper und der Kopf leisten können.

Was war das Lustigste, das auf der Tour passiert ist?

Eigentlich wollte ich die gesamten 885 Kilometer schaffen, ohne einmal mit dem Rad zu stürzen, beziehungsweise umzufallen. Am dritten Tag dachte ich noch, dass das klappt. Und genau an diesem letzten Tag bin ich auf dem Parkplatz eines Supermarkts nicht rechtzeitig aus dem Klickpedal gekommen und einfach umgekippt. Rückblickend ist das schon ziemlich witzig.

Welchen Snack hättest du auf keinen Fall missen wollen?

Ganz klar Wasser, ich weiß das ist kein Snack, aber ich habe während der Tour ungefähr 25 Liter getrunken. Außerdem waren Gummibärchen und Müsliriegel meine ständigen Begleiter. Die liefern schnell Energie und sorgen zwischendurch auch einfach für gute Laune. Eine warme Mahlzeit habe ich unterwegs übrigens kein einziges Mal gegessen.

Wer hat mehr gelitten, du oder dein Fahrrad?

Wahrscheinlich wir beide. Das Fahrrad ist ein schon über 30 Jahre altes Pinarello und hatte bereits mehrere Alpenüberquerungen hinter sich. Vieles an meiner Ausrüstung war ausgeliehen. Sogar die Schuhe waren eigentlich die meines Bruders. Kurz vor dem Ziel brach an einem Schuh ein Teil ab, sodass das Klickpedal nicht mehr richtig funktionierte. Trotzdem haben wir beide durchgehalten.



Auf Social Media hat er immer wieder Leute gesehen, die solche Touren machen.

Würdest du die Tour noch einmal machen?

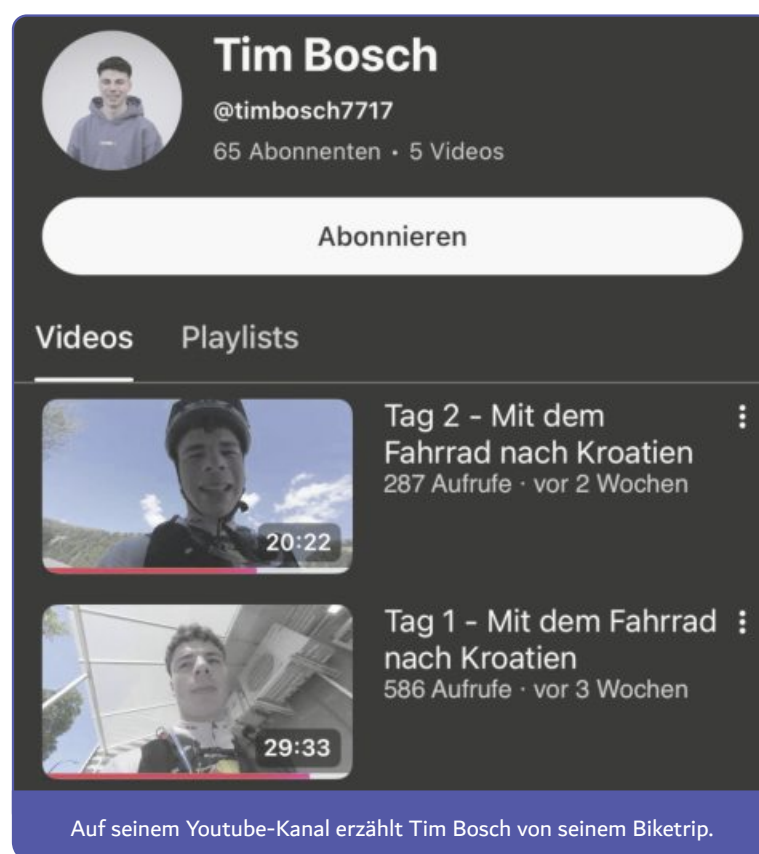
Auf jeden Fall. Aber noch länger. Während der Fahrt gab es zwar einige schwierige Momente, aber im Nachhinein bleiben vor allem die schönen Erinnerungen. Deshalb würde ich mir sogar eine noch größere Herausforderung suchen.

Beschreibe die Tour in drei Wörtern.

Selbstfindung. Herausforderung. Spaß.

Während der gesamten Reise dokumentierte Tim seine Erlebnisse mit kleinen Videos. Das Filmen half ihm nicht nur dabei, die Eindrücke festzuhalten, sondern motivierte ihn auch, in schwierigen Momenten immer weiterzufahren.

Sein Rat an alle, die selbst einmal eine solche Tour wagen möchten: „Plant eure Strecke gut und überlegt euch realistisch, wie lange ihr braucht. Gleichzeitig solltet ihr aber auch einen Plan B haben, falls etwas nicht klappt. Und das Wichtigste ist, offen zu bleiben. Neue Menschen kennenzulernen und die Reise zu genießen. Genau das macht so ein Abenteuer am Ende aus.“



Auf seinem Youtube-Kanal erzählt Tim Bosch von seinem Biketrip.

Auf unserer Instagram-Seite @youngenz2024 gibt es ein Reel zur Fahrradtour.

SAMSTAG
22.8.2026

46. S -VKZ-TOUR

Start: 10 Uhr Oberriexingen, Sportplatz | Ziel: Oberriexingen, Insel

VAIHINGER
KREISZEITUNG
Der Enz-Bote

Die Vaihinger Kreiszeitung und die Kreissparkasse Ludwigsburg laden herzlich ein zur großen Sommerversammlung für Radler und Wanderer!

Genießen Sie die Landschaft auf dem Rad oder zu Fuß bei netten Unterhaltungen. Die S-VKZ-Tour ist ein Angebot für die ganze Familie. Es geht nicht um Zeiten und Platzierungen. Folgen Sie einfach den ausgeschilderten Routen und Sie kommen sicher am Ziel in Oberriexingen an. Polizei, Rotes Kreuz und weitere Helferinnen und Helfer sind für Sie im Einsatz.

Start

10 Uhr in Oberriexingen, Sportplatz

Ziel

Oberriexingen, Insel

Radlerstrecke

Rund 30 Kilometer (siehe Plan). Tourplanung: RSV Vaihingen. Ensinger-Station ist vorhanden. Die Strecke ist ausgeschildert und wird durch Polizei, Feuerwehr und DRK gesichert.

Pannenservice

Zweirad-Fischer, Vaihingen. Natürlich ist der Besenwagen dabei. Radler fahren bitte mit Helm. Teilnahme auf eigene Gefahr. Die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung sind unbedingt zu beachten. Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung Erwachsener.

Wanderstrecke

Rund 10 Kilometer, Getränkestation vorhanden. Betreuung durch die Enzweihinger Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins. Die Wanderstrecke wird wieder ausgeschildert. Teilnahme auf eigene Gefahr.

Tour-Hocketse

Bewirtung durch den Musikverein Stadtkapelle Oberriexingen.

Große Tombola

Jede Startkarte dient als Los.

Startkarten

Bereits abgestempelte Startkarten erhalten Sie bei der Vaihinger Kreiszeitung, Marktplatz 15. Am Tour-Tag ab 9.00 Uhr am Startplatz am Sportplatz Oberriexingen.

Startpreis

1,- Euro (eine Versicherung ist eingeschlossen).

Die VKZ-Tour wird unterstützt von

Ensinger
Die Erfrischung deines Lebens



gayer
autovermietung

SLC
soundlight company



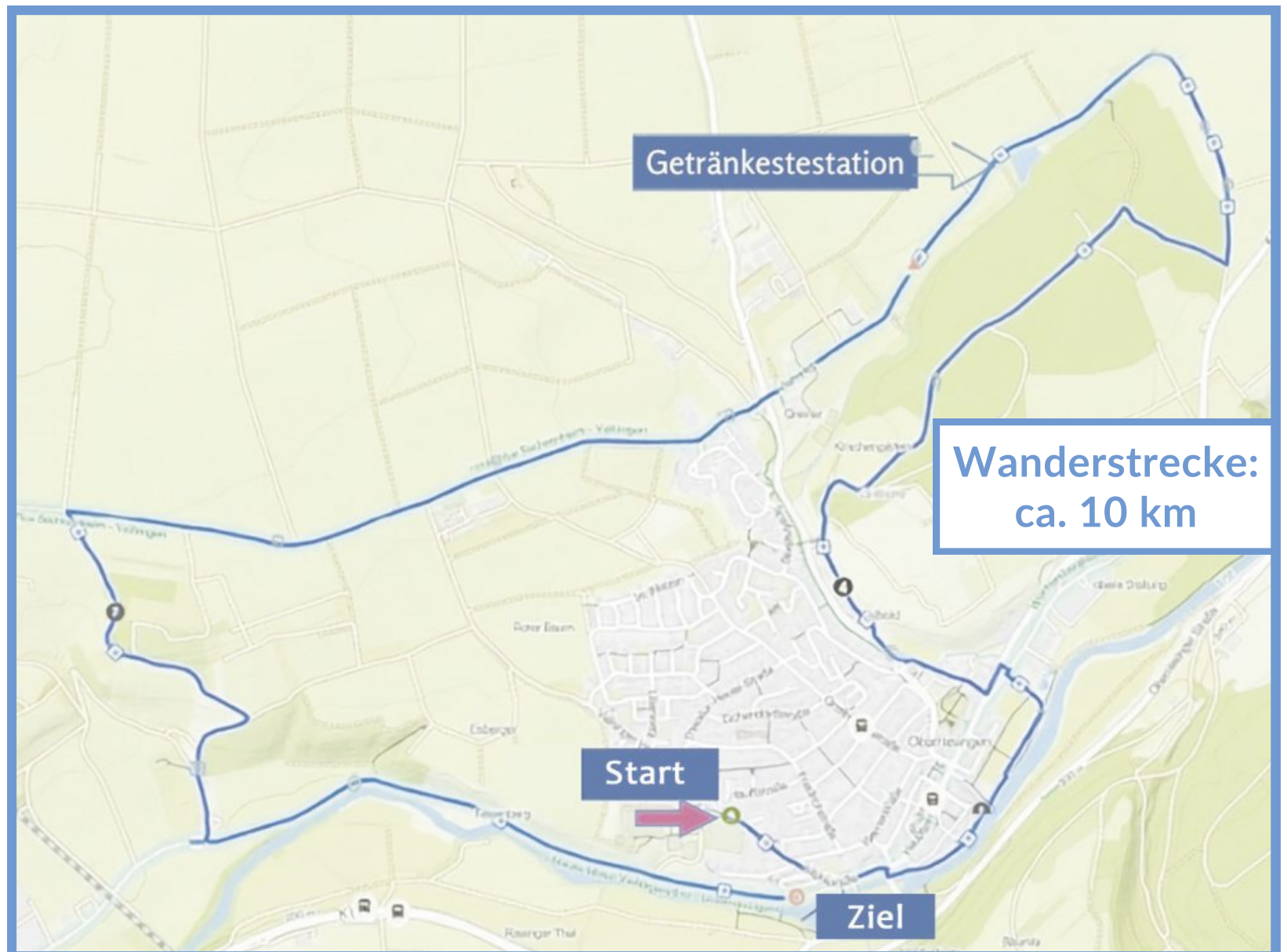
SÄMANN
seit 1922



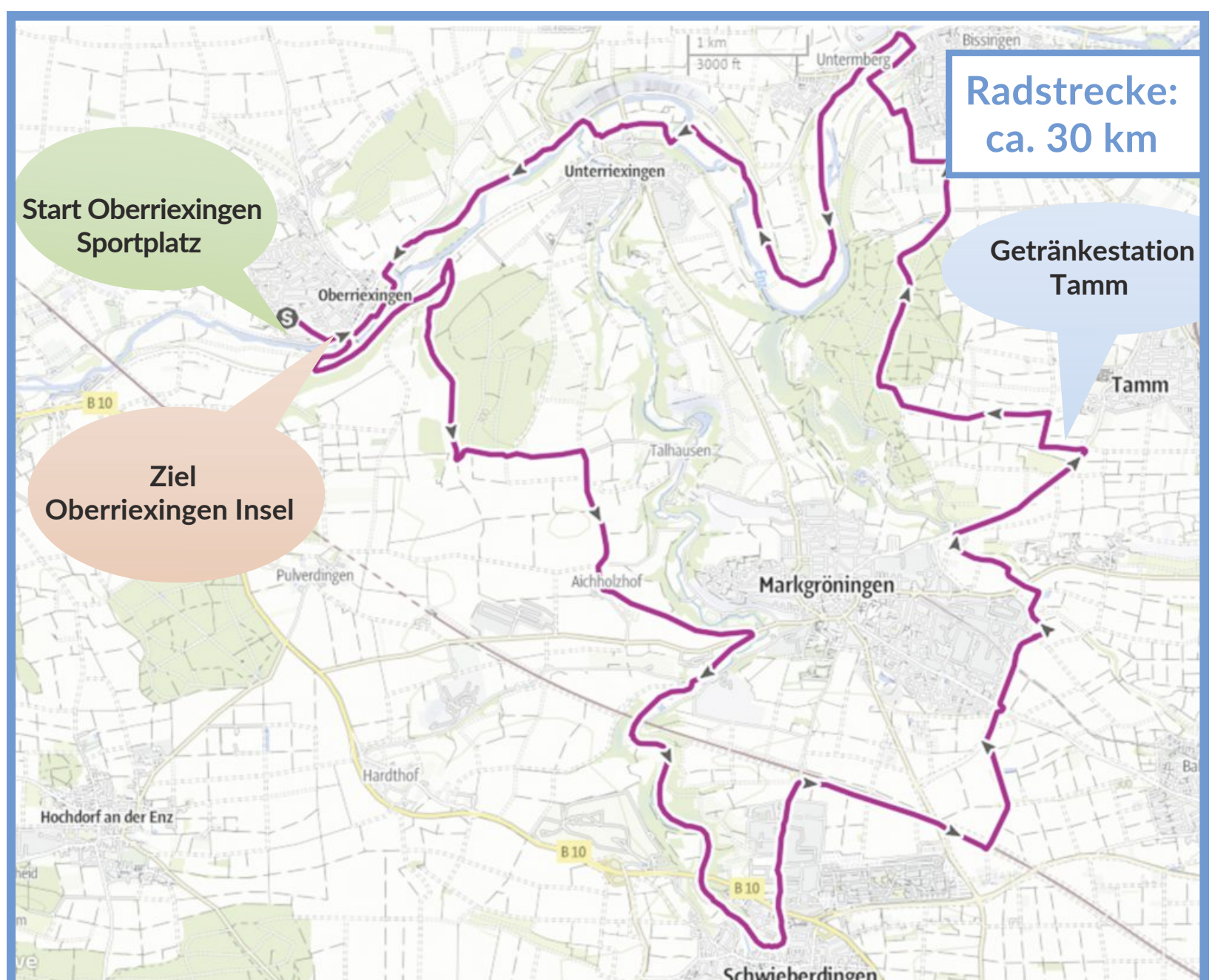
**Freiwillige
Feuerwehr
Oberriexingen**

**Zweirad
FISCHER**

Wanderung



Radtour



■ Fünf Tipps gegen das sogenannte „Post-Holiday-Syndrom“

Raus aus dem Urlaub, rein ins Tief?

Nach dem Sommerurlaub zurück im Büro und jetzt völlig antriebslos? Unternehmensberater und Happiness Guide Christian Völl erklärt, wie kleine Tricks und Perspektivwechsel helfen, den Job-Frust zu überwinden.

Eben noch am Strand gelegen, durch die Berge gewandert oder ohne Termindruck in den Tag gestartet – nun warten ein volles E-Mail-Postfach und unerledigte Aufgaben. Viele Arbeitnehmende erleben den Wechsel vom Urlaubs- zurück in den Arbeitsmodus als ernüchternd. Die Erholung scheint rasch verflogen, während der Taten-drang ausbleibt. Dieses Motivationsloch hat einen Namen: Post-Holiday-Syndrom.

„Das Wort ‚Syndrom‘ führt in die Irre“, schildert Christian Völl. „Temporär schlechte Laune nach einer längeren Auszeit ist kein Grund zur Sorge. Im Urlaub hängen wir unsere Alltags-routinen an den Nagel. Das führt unweigerlich zu Anpassungsschwierigkeiten nach Rückkehr an den eigenen Arbeitsplatz.“

Dem mentalen Durchhänger begegnen Betroffene bestenfalls mit Akzeptanz. Manchmal brauche es wenige Tage, in Ausnahmefällen einige Wochen, um zurück in den Alltag zu finden. Mithilfe der folgenden fünf

Tipps können Urlaubsrückkehrende laut Völl frischen Antrieb gewinnen:

Niedergeschlagenheit Raumschenken

Der erste Impuls ist häufig: zusammenreißen, funktionieren und schlechte Stimmung abschütteln. Erfahrungsgemäß kehren unterdrückte Empfindungen mit etwas Abstand mit größerer Intensität als zuvor zurück. Hilfreicher sei es deshalb, die eigene Stimmung wertfrei aufzunehmen, ohne unverzüglich in den Aktionsmodus zu kommen. Zwar ändere dieses Verhalten vorerst nichts an der Situation. Wer allerdings Emotionen Platz gewähre, betrachte das eigene Gefühlserleben mit Abstand und neige weniger zu affektgeleiteten Entscheidungen.

Dem Kind einen Namen geben

„Ich bin überfordert, weil so viel liegen geblieben ist.“ Ein solcher ehrlicher Satz kann helfen, das mentale Tief greifbar zu machen.

Sobald Menschen in der Lage seien, zu benennen, was in ihrem Inneren vorgeht, müssten sie das eigene Erleben weder schönreden noch überspielen. „Emotionen verlieren an Wucht, wenn wir sie aussprechen“, schildert Christian Völl. Dieses

Vorgehen signalisiere: Ich spüre, was passiert, ohne mich dafür zu verurteilen.

Mit dem Kontrollierbaren beginnen

Wie viele Nachrichten im E-Mail-Postfach warten, liegt außerhalb des eigenen Einflussbereichs. Den Ablauf des ersten Arbeitstages hingegen haben Arbeitnehmende in der Hand. Anstatt direkt in den Turbomodus zu schalten, rät Völl, in Ruhe wieder im Job anzukommen. Das reduziere das Gefühl von Ausgeliefertsein. „Ein erster Tag ohne feste Verabredungen oder Meetings eröffnet Freiräume, um E-Mails zu sichten und anstehende Aufgaben zu priorisieren. Langwierige Meetings oder kritische Entscheidungen dürfen – sofern umsetzbar – warten“, erläutert Christian Völl.

Urlaubsrituale in den Alltag integrieren

Die Mehrheit versuche, möglichst lange am Urlaubsgefühl festzuhalten. Praktikabler sei es jedoch, zu analysieren, was uns in den Ferien besonders guttat, wie beispielsweise handynfreie Zeit. Aus der Beobachtung könnten Ratsuchende eine Sache auswählen, die sie als Alltagsroutine etablieren. „Ein Urlaubsritual lässt sich leichter in

den Tagesablauf einbauen als ein ambitionierter Vorsatz, den wir schnell wieder verwerfen. Erholung ist nicht orts-, sondern verhaltensgebunden“, bringt Völl es auf den Punkt.

Die Gedanken auf Kommendes richten

Nach der Rückkehr können geplante Vorhaben es einem erleichtern, den Blick wieder nach vorn zu richten – vorausgesetzt, sie dienten nicht dem Zweck, unbequeme Emotionen zu übertünchen. Ein Treffen mit Freundinnen und Freunden, der Wochenendtrip oder ein berufliches Projekt können neue Zusprüche wecken. Solche Fixpunkte lenkten die Aufmerksamkeit auf das, was vor einem liege, statt an Vergangenen festzuhalten.

Kein Ende in Sicht?

Die genannten Ansätze beziehen sich ausdrücklich auf den Umgang mit einem vorübergehenden Alltagstief, so Föll. „Fehlen langfristig Motivation und Konzentration, kann das ein Zeichen dafür sein, die eigene berufliche Situation zu überdenken. Hält die depressive Verstimmung über mehrere Wochen an, sollten sich Betroffene zudem ärztlich beraten lassen“, verdeutlicht Christian Völl abschließend. (borg)

■ Abfallwirtschaft gibt Tipps für reibungslosen Wohnungswechsel

Ferienzeit ist auch Umzugszeit

Enzkreis - Mit Beginn der Ferienzeit steht für viele Menschen ein Umzug an. Wer neu in den Enzkreis zieht, innerhalb des Landkreises umzieht oder den Enzkreis verlässt, sollte auch an die Abfallentsorgung denken, wie das Landratsamt mitteilt.

Damit Mülltonnen rechtzeitig bereitstehen oder abgeholt werden, empfiehlt Alexander Pfeiffer, Leiter des Amts für Abfallwirtschaft, Umzüge möglichst zwei bis drei Wochen im Voraus zu melden: „Das hilft uns bei der Planung und stellt sicher, dass die Abfallentsorgung am neuen Wohnort von Anfang an reibungslos funktioniert.“

Alle wichtigen Informationen sowie das Online-Formular für Zu- und Wegzüge, Umzüge innerhalb des Enzkreises oder den Tausch von Mülltonnen – beispielsweise bei einer defekten, zu kleinen oder zu großen Tonne – finden sich auf <https://www.abfallwirtschaft-enzkreis.de/service.html>. Dort gibt es außerdem eine Orien-

tierungshilfe zur passenden Anzahl und Größe der Mülltonnen.

Wer innerhalb des Enzkreises umzieht, kann seine Mülltonnen an den neuen Wohnort mitnehmen, abholen lassen oder an den Vermieter oder die Nachbarin übergeben. Umgekehrt können am neuen Wohnort die Tonnen von den Vormietern übernommen werden; sie müssen lediglich auf die neuen Nutzer umgemeldet werden. Zur Abholung bereitgestellte Mülltonnen müssen weder geleert noch gereinigt sein – sie können auch befüllt abgeholt werden. Bei Restmüll- und Biotonnen wird dann noch eine Leerungsgebühr berechnet.

In Mehrfamilienhäusern empfiehlt die Abfallwirtschaft, sich vorab bei der Hausverwaltung oder den Vermietern zu erkundigen, ob Gemeinschaftstonnen vorhanden sind. In diesem Fall müssen für die entsprechenden Abfallarten keine eigenen Behälter bestellt werden.

Änderungen im Haushalt melden

„Auch Änderungen der Haushaltsgröße sollten nicht vergessen werden“, betont Alexander Pfeiffer. Mit dem Buchungszeichen des Abfallgebührenbescheids können Veränderungen der Personenzahl im Haushalt per E-Mail oder telefonisch mitgeteilt werden. Ohne Buchungszeichen ist eine schriftliche Mitteilung erforderlich an das Landratsamt Enzkreis, Abfallgebührenveranlagung, Postfach 10 10 80, 75110 Pforzheim.

Bei Fragen rund um Umzug, Mülltonnen oder Abfallgebühren hilft die Abfallberatung des Enzkreises gerne weiter. Sie ist per E-Mail an abfallberatung@enzkreis.de oder telefonisch über das Abfalltelefon unter (0 72 31) 35 48 38 erreichbar. Informationen zu den blauen Glas-tonnen und Glaskörben sowie den gelben LVP-Tonnen finden sich auf den Seiten der Firma PreZero unter <https://www.verpackungsabfall-enzkreis.de>. (enz)

■ Bescheidprüfung und Einspruchsfristen

Steuerbescheid im Briefkasten: Was im Urlaub zu beachten ist

Die Rückkehr aus dem Urlaub endet für viele mit einem Blick in den Briefkasten – und dort könnte auch der Steuerbescheid liegen.

Fristen unabhängig vom Urlaub

Was nach Routine aussieht, ist tatsächlich ein sensibler Moment. Denn Fristen laufen unabhängig davon, ob man verreist war oder den Bescheid direkt gelesen hat. „Ein Steuerbescheid sollte nicht einfach nur abgeheftet werden, sondern muss aktiv geprüft werden“, sagt Annemarie Reiff, Referentin für Steuerpolitik und Öffentlichkeitsarbeit beim Bundesverband Lohnsteuerhilfvereine e.V. und gibt weitere Tipps:

Klarer Ablauf für den Einspruch

Nach dem Urlaub gilt deshalb ein klarer Ablauf: Zuerst muss die Einspruchsfrist berechnet

werden. Diese beträgt grundsätzlich einen Monat ab Bekanntgabe. Bei postalischer Zustellung gilt der Bescheid in der Regel am vierten Tag nach dem Versand als bekannt gegeben.

Fällt dieser Tag auf einen Sonntag oder Feiertag, gilt der Bescheid am nächsten Werktag als bekanntgegeben.

Gerade nach längerer Abwesenheit kann die Frist bereits teilweise abgelaufen sein.

Auch bei digitaler Bereitstellung gilt ein elektronischer Bescheid am vierten Tag nach seiner Bereitstellung zum Datenabruf im Elster-Konto als bekanntgegeben. Daher ist es auch im Urlaub ratsam, sein elektronisches Postfach im Blick zu halten, denn man erhält bei Bereitstellung eines Bescheids eine Information per E-Mail.

Steuerbescheid prüfen

Im nächsten Schritt folgt die

eigentliche Bescheidprüfung. Dabei wird der Steuerbescheid mit der eigenen Steuererklärung abgeglichen. Entscheidend sind insbesondere die angesetz-



Während die Empfänger in Urlaub sind, kann wichtige Post im Briefkasten landen – etwa der Steuerbescheid. Foto: VKZ-Archiv

ten Einkünfte, die berücksichtigten Werbungskosten und Sonderausgaben sowie mögliche Freibeträge, zum Beispiel für Kinder. Auch der Erläuterungsteil verdient besondere Aufmerksamkeit. Dort begrün-

det das Finanzamt Abweichungen von den eigenen Angaben und fordert gegebenenfalls Nachweise oder Belege an. Wenn sich dabei Fehler oder

Verlängerungen der Einspruchsfrist nicht möglich

Ist die Zeit knapp, reicht zunächst ein kurzer, fristwahrender Einspruch. Die Begründung kann nachgereicht werden.

Eine Verlängerung der Einspruchsfrist ist grundsätzlich nicht möglich. Nur in Ausnahmefällen kann eine Wiedereinsetzung in den vorigen Stand beantragt werden, etwa wenn die Frist unverschuldet veräumt wurde. Die Anforderungen dafür sind jedoch hoch.

Bei einem Urlaub einer Privatperson kann ein Wiedereinsetzungsgrund vorliegen, wenn der Steuerpflichtige während des gesamten Verlaufs der Frist (also mindestens einen Monat lang) abwesend war. „Ist die Einspruchsfrist abgelaufen, sind die Möglichkeiten, den Bescheid zu ändern, sehr begrenzt“, betont Reiff. „Deshalb ist es so wichtig, schnell zu rea-

gieren.“

Bei längeren Abwesenheiten vorsorgen

Um solche Situationen zu vermeiden, sollten Steuerpflichtige bei längeren Abwesenheiten vorsorgen. Wer seine Bescheide digital über Elster erhält, kann diese zwar online abrufen, allerdings ist dies noch nicht in der neuen MeinElster+-App möglich. Man sollte also vorher sichergehen, ob man sich auch von unterwegs in der Browser-Version des Portals einloggen kann. Für postalische Bescheide sollte eine Vertrauensperson beauftragt werden, die regelmäßig den Briefkasten kontrolliert. Auch eine Bevollmächtigung eines Lohnsteuerhilfvereins oder Steuerberaters kann sinnvoll sein.

Finanzielle Nachteile vermeiden

Fazit: Ein Steuerbescheid nach dem Urlaub erfordert schnelles und strukturiertes Handeln: Frist prüfen, Bescheid kontrollieren und bei Bedarf Einspruch einlegen – nur so lassen sich finanzielle Nachteile vermeiden.

Wo gibt es professionelle Hilfe? Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Rentnerinnen und Rentner können für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag bei einem Lohnsteuerhilfeverein nicht nur die Steuererklärung erstellen lassen. Die Profis prüfen Steuerbescheide und legen im Zweifel Einspruch für ihre Mandantinnen und Mandanten ein, auch wenn diese im Urlaub sind. Anschriften der Beratungsstellen sind auf der Homepage des Bundesverbandes Lohnsteuerhilfvereine e.V. unter www.bvl-verband.de zu finden. (p)

BEREITSCHAFTSDIENSTE AM WOCHENENDE

Praktische Ärzte

ZENTRALER ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST an Wochenenden und Feiertagen:

Notfalldienstbereich Bietigheim: Vaihingen/Enz (Vaihingen-Stadt mit allen Ortsteilen) **Sachsenheim** (mit allen Ortsteilen) **Sersheim** und **Oberriexingen**

Ärztlicher Notfalldienst Samstag/ Sonntag/feiertags 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Telefonische Anmeldung erbeten. Transportfähige Patienten werden gebeten, die Notfallpraxis aufzusuchen.

Nachts und an Werktagen ab 18.00 Uhr: BEREITSCHAFTSPRAXIS Krankenhaus Bietigheim-Bissingen, Riedstraße 12, im Krankenhaus, Telefon 116 117

Notfalldienstbereich Mühlacker Enzkreiskliniken: Mühlacker, Illingen, Heckengäu/Platte und Niefern-Öschelbronn/Eutingen

Adresse der Notfallpraxis: Enzkreis-Kliniken, Hermann-Hesse-Straße 34, Telefon Telefon 116 117

Der Dienst beginnt am Vorabend des Feiertages/Wochenendes/

Wochentags um 18.00 Uhr und endet um 7.00 Uhr des Folgetages.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST Leonberg: Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf, Nussdorf)

Adresse der Notfallpraxis: Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50, 71229 Leonberg

Telefon 116 117

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Do. 18.00 bis 7.00 Uhr, Mittwoch 14.00 bis 7.00 Uhr, Freitag 16.00 bis 7.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 7.00 bis 7.00 Uhr

Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipstr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Montag - Freitag 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr.

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Hals-Nasen-Ohren-Ärzte

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst für Stadt und Kreis Ludwigsburg: Wochentags von 19 Uhr bis 8 Uhr am nächsten Tag; Samstag/Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr: Notfallpraxis Stuttgart am Marienhospital Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart, Telefon (07 11) 6 48 90

Augenärzte

Diensthabende Ärzte für den Landkreis Ludwigsburg zu erfragen über die Rettungsleitstelle, Telefon 116 117

Zahnärzte

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte für den Enzkreis: Der Zahnarzt ist am Samstag und Sonntag sowie am Feiertag von 10 bis 12 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notfalldienst für Mühlacker und Umgebung ist zu erreichen unter Telefon (06 21) 38 000 816.

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Kreis Ludwigsburg ist unter Telefon (07 11) 2 20 58 2 25 zu erfragen.

Tierärzte

Der Notdienst ist zu erfragen über die Telefonnummer des Haustierarztes.

Medizinische Notfälle und Feuerwehr **112**

Notruf Polizei

110

Krankentransport

(rund um die Uhr)

(0 70 42) 1 92 22

Weißer Ring

Hilfe für Kriminalitätsoffer, **Telefon 116006 oder 0151-55164854**

Sozialpsychiatrischer Dienst

für den Landkreis Ludwigsburg, Königsallee 59:

Auskunft und Terminvereinbarung nur von Montag bis Freitag unter Telefon (0 71 41) 1 44 14 00

Integrationsfachdienst IFD der PsychoSoziales Netzwerk gGmbH, Hilfe für schwerbehinderte Menschen bei Konflikten im Arbeitsleben und zur beruflichen Wiedereingliederung, Königsallee 59/2, 71638 Ludwigsburg

Telefon (0 71 41) 94 54-0

Tagesstätte der PsychoSoziales

Netzwerk gGmbH, Begegnung, Beschäftigung und

Tagesstrukturierung für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Königsallee 59/2, 71638 Ludwigsburg, Telefon

(0 71 41) 2 99 77-20

Besucheranschrift: Hoferstraße 9, 71634 Ludwigsburg

Ambulant Betreutes Wohnen der PsychoSoziales Netzwerk gGmbH, zum Aufbau und Erhalt

selbstständigen Wohnens für

Menschen mit

psychischen Erkrankungen, Königsallee 59/2, 71638 Ludwigsburg

Telefon (0 71 41) 2 99 77-0

Hilfe für chronisch Kranke

Der Verein zur Förderung der Interessen chronisch Kranker und Behinderter in Mühlacker bietet eine Notruf-Nummer an: (0 70 42) 1 62 94 oder mobil 01 77-5 12 53 52

Die Johanniter (Kreisverband Ludwigsburg)

Ambulanter Pflegedienst – Frau Nolte; Essen auf Rädern und Behindertenfahrdienst – Frau Gruber, Telefon (0 71 41) 1 92 14

Elektro-Notdienst

Notdienst der Elektroinnung Ludwigsburg. Der Notdienst ist rund um die Uhr unter der Nummer (0 71 41) 22 03 53 zu erreichen.

Apotheken-Bereitschaftsdienste

Wollen Sie sich über die aktuellen Notdienste informieren, können Sie dies auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg (www.lak-bw.de) unter Bürgerservice > Apothekennotdienst oder über www.aponet.de tun.

Sofern Sie über Notdienst-Änderungen informiert werden wollen, melden Sie sich für das Notdienst-Newsletter an unter <https://www.lak-bw.de/buergerservice/apothekennotdienst/notdienst-newsletter>



Mit den Sternen durch die Woche

15. bis 21. August 2026

Widder

21.3. – 20.4.

Sagen Sie ruhig, wenn Sie etwas verärgert sind. Vielleicht ist es dem anderen gar nicht bewusst, wie sehr er Sie durch sein Verhalten oder seine Äußerungen verletzt hat.

Stier

21.4. – 20.5.

Der aktuelle Sterneneinfluss mutet Ihnen ganz schön viel zu: Sie reagieren oft vorschnell oder lassen sich unnötig provozieren, was dann in Stress am Arbeitsplatz ausartet.

Zwillinge

21.5. – 21.6.

Sie müssen eine bestimmte Person wohl oder übel abrupt auf den Boden der Tatsachen zurückholen. Nur so kann sie davor bewahrt werden, einen folgenschweren Fehler zu machen!

Krebs

22.6. – 22.7.

Sie sind voller Tatendrang und möchten gleich loslegen. Dennoch sollten Sie sich etwas zügeln und nichts überstürzen: Nehmen Sie insbesondere auf Familienmitglieder Rücksicht.

Löwe

23.7. – 23.8.

Nachdem Sie eine Hürde erfolgreich genommen haben, dürfen Sie sich in der nächsten Zeit verdienentermaßen der trauten Zweisamkeit widmen und das Leben einfach nur genießen.

Jungfrau

24.8. – 23.9.

Auch wenn zurzeit nicht alles zu Ihrer Zufriedenheit verläuft, sollten Sie den Kopf nicht hängen lassen. Die Basis für kommende Erfolge ist doch bereits gelegt!

Waage

24.9. – 23.10.

Neue Umstände erfordern ein besonderes Vorgehen. Es ist ziemlich wahrscheinlich, dass Sie eine Sache grundlegend überdenken müssen, bevor Sie aktiv werden können.

Skorpion

24.10. – 22.11.

Die aktuelle Woche könnte der Beginn einer guten Phase für Sie sein. Außerdem werden Sie ein neues Hobby für sich entdecken, das Sie verstärkt in Anspruch nehmen wird.

Schütze

23.11. – 21.12.

Die Ergebnisse der letzten Woche lassen keine andere Deutung zu, als dass Sie jemandem aufgefressen sind, der Sie nur ausnützen will. Trennen Sie sich, solange es noch möglich ist.

Steinbock

22.12. – 20.1.

Das aktuelle Wechselbad der Gefühle lässt Sie nervös und vielleicht sogar auch ungerecht werden. Bitten Sie um Entschuldigung, wenn Sie jemanden verletzt haben.

Wassermann

21.1. – 19.2.

Sie sollten keine Umwege machen, dann wird alles seinen geordneten Gang nehmen. Für das Wochenende plant jemand einen spaßigen Überfall auf Ihr Familienglück.

Fische

20.2. – 20.3.

Allmählich ist es an der Zeit, einige unangenehme Dinge in Angriff zu nehmen. Es kann sonst sein, dass eine drohende Eskalation nicht mehr zu verhindern ist.

Tierische Sehnsucht

Viele neue Minis

Derzeit beherbergt das kleine Vaihinger Tierheim ganz schön viele Katzen. Darunter auch unzählige Kitten, die inzwischen ihre ersten Hürden auf dem Weg ins eigenständige Leben gemeistert haben. Sie wurden entwurmt, geimpft, haben die ersten Autofahrten zum Tierarzt erlebt und mussten schließlich auch von ihren Mamas getrennt werden – ganz schön aufregend für die jungen Würmle. Jetzt suchen die Kleinen ein eigenes Zuhause und freuen sich auf ihre Menschen. Die Katzenkinder sollten zu zweit ausziehen, da sie noch bis zu ihrer Kastration mit sechs bis sieben Monaten reine Hauskatzen bleiben sollten. Danach ist für sie Freigang in einer verkehrsberuhigten Umgebung erwünscht.

Nähere Infos beim Tierheim des Tierschutzvereins, Enzgasse 56, Vaihingen, Telefon (07042) 98386, www.tierheim-vaihingen.de, E-Mail: katzen@tierheim-vaihingen.de Öffnungszeiten: nur am Wochenende bzw. nach Absprache.



Wer ein nettes Plätzchen für zwei quirlige Katzenkinder frei hat und etwas Trubel abkann, darf sich gerne schnell im Tierheim melden – bitte mit ausgefüllter Selbstauskunft über die Katzen-E-Mail Kontakt aufnehmen! Fotos: Tierheim

Was ist das Lieblingsgetränk von Robotern?
Schraubensafft.

Warum haben Fische niemals Hausaufgaben?
Weil sie in der Schule abtauchen.

Wie nennt man einen Cowboy ohne Pferd?
Einen Sattelschlepper.

Was ist grün und guckt durchs Schlüsselloch?
Ein Spionat!



Rezept-Tipp der Woche

Couscous mit gerösteten Kirschtomaten und Schinken

Zutaten für 4 Personen:

Zubereitung:

200 g Datteltomaten
Salz, Pfeffer, Öl
frischer Basilikum
240 g Couscous
100 g Oliven
200 g Joghurt
frische Petersilie
eine halbe Zitrone + geriebene Schale für die Dekoration
200 g Scheiben Schinken (zum Beispiel San Daniele)

Die Datteltomaten mit Salz, Öl, Pfeffer und etwas frischem Basilikum in eine Auflaufform geben. Bei 180° C Ober-/Unterhitze im vorgeheizten Ofen etwa 50 Minuten lang backen, ohne sie zu zerdrücken, dabei alle 20 Minuten wenden.

In der Zwischenzeit den Couscous mit der auf der Packung angegebenen Menge an Wasser und Öl gar kochen. In einer kleinen Schüssel den Joghurt mit etwas gehackter Petersilie, Salz, Pfeffer und Öl verrühren. Für eine geschmeidigere Konsistenz ein wenig Wasser hinzufügen. Dann den Couscous mit den Kirschtomaten, den Oliven, dem Schinken und schließlich mit der Joghurtsauce, der Petersilie und der geriebenen Zitronenschale anrichten. (akz-o)



Herzhafter Schinken ergänzt leichte Sommergerichte mit seinem Aroma. Foto: Prosciutto di San Daniele/akz-o

Kostenloses Trinkwasser für Besucherinnen und Besucher des Ludwigsburg Museums

Abkühlen und lernen

Ludwigsburg - Das Ludwigsburg Museum bietet derzeit eine kühle Auszeit. In den temperierten Ausstellungsräumen können Besucherinnen und Besucher der Sommerhitze entkommen und zugleich in die Geschichte Ludwigsburgs eintauchen. Der Eintritt erfolgt nach dem Prinzip „Pay what you want“.

Die aktuelle Ausstellung „Respekt! Menschen der Karlshöhe“ lädt zum Dialog und zum Austausch ein. Interviews mit Menschen, die auf der Karlshöhe leben, lernen und arbeiten, geben Einblicke in die vielfältigen Arbeitsfelder der Karlshöhe und erzählen vom gesellschaftlichen Miteinander.

In der Open-Air-Galerie auf dem Museumshof sind großformatige Fotografien von Jürgen Schadeberg zu sehen, der 1981 Aufnahmen vom Alltag der amerikanischen Soldaten in Ludwigsburg und Pattonville machte. Die Ausstellung unter freiem Himmel bietet einen besonderen Blick auf die jüngere Geschichte der Region.

Das Ludwigsburg Museum nimmt teil an der städtischen Aktion „Kühle Orte“ und stellt kostenlos Trinkwasser, WLAN und Sitzgelegenheiten bereit. Weitere Informationen unter Telefon (0 71 41) 9 10 22 90, per E-Mail an museum@ludwigsburg.de oder unter www.ludwigsburgmuseum.de. (p)



Das Ludwigsburg Museum ist auf der Cool-Map des Landkreises Ludwigsburg als Ort der Abkühlung ausgewiesen und stellt kostenlos Trinkwasser, WLAN und Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Foto: p

rote kernreiche Frucht

Ruf, Ansehen

Kelte in Irland

altrömischer Hausgott

in den Adelsstand heben

Eisenkies

Zeitungen, TV, Radio

englische Biersorte

Teil des Unterschenkels

Krankenpfleger

Stahlschrank

norddeutsch: Knecht

Kapuzinerpflanz

nicht ehrlich

Männername

Zweiersystem

deutsche Vorsilbe

Fabelname für den Fuchs

musikalischer Halbton

Ausflug, Wanderung

Vorname des Autors Capek

französisches Département

zeitlich endlos

tschechische Hauptstadt

Traubenreife

engl. Frauenkurzname

Abk.: Halbpension

englisch: nach, zu

dt. Heimatdichter †

Storch in der Fabel

sehr gründlich

grüner Tee

antikes Land bei Mazedonien

schottischer Volkstanz

Gebirge in Marokko

naturliche Veranstaltung

indischer Gott des Feuers

zu dem Zweck

spanisch: dir, dich

Halbtag (franz.)

brüske Absage

zwei Vokale in Folge (gramm.)

magische Wirkung

arabischer Artikel

Gleichgewicht

bestimmter Artikel

verhängnisvoll

Teil des Kopfes

spanischer Artikel

Schmalzkringel

einsam

militärischer Ehrengruß

vorher

sehr groß

französischer unbest. Artikel

Abk.: ex officio

1

2

3

4

5

VKZ ePaper

Auch online nicht aufs Blättern verzichten

Mit dem ePaper der Vaihinger Kreiszeitung kommt die Tageszeitung online zu Ihnen nach Hause, ins Büro oder in den Urlaub.

Testen Sie uns unter: www.vkz.de/epaper

VAIHINGER KREISZEITUNG

Der tägliche Blick



Auflösungen der letzten Woche



6	4	2	8	7	3	5	1	9
9	8	3	4	5	1	6	2	7
7	5	1	6	9	2	4	8	3
1	7	6	9	4	5	8	3	2
5	2	9	3	6	8	7	4	1
4	3	8	2	1	7	9	6	5
3	6	7	5	2	4	1	9	8
8	9	5	1	3	6	2	7	4
2	1	4	7	8	9	3	5	6

Anzeige

Mit der Vaihinger Kreiszeitung immer besser informiert...

Bestellen Sie jetzt ein **Kennenlern-Print-Abo**
3 Monate lesen – 2 Monate bezahlen
anstatt 154,80 € nur **109,20 €**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Marktplatz 15 | 71665 Vaihingen/Enz
Telefon (0 70 42) 9 19-35
vertrieb@vkz.de | www.vkz.de

VAIHINGER KREISZEITUNG
Der tägliche Blick

Die Schule geht bald los!

Tolle Mitmachbücher passend zum Schulstart gibt's bei uns im VKZ-Shop



STELLENMARKT

Mode für 50 plus

Mode-Bequem

Wir beliefern im Umkreis von 50 km Senioren-Einrichtungen mit Bekleidung und sind als Team unterwegs. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 1. 9. eine Verkaufskraft für

Beratung/Verkauf von Seniorenmode

Einsatz etwa zweimal pro Woche nachmittags (ab 12 Uhr) für meist sechs Stunden.

Mode-Bequem **Anne Ebner** **75428 Illingen**
www.mode-bequem.com Tel. 07042 / 81 36 46

CUNIBERTS

Café Restaurant Lounge

Zur Verstärkung unseres Teams im Restaurant in Vaihingen suchen wir ab sofort eine

Servicekraft (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit

Schriftliche Bewerbungen bitte an:

Sämann Kaufhaus GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Frau Neunecker
Bahnhofstraße 17 – 23
75417 Mühlacker
oder Telefon (0 70 41) 96 62-16

Mehr Infos über Gabriel

Du & ich schützen das Klima in Südafrika.

Mit **2€** die Welt verändern



Gut gemacht!

15 Millionen Kindern in Not hat terre des hommes in den letzten 50 Jahren geholfen. Doch noch immer schuften Kinder als Arbeitssklaven, müssen im Krieg kämpfen und fliehen vor Armut und Gewalt.

Unterstützen Sie uns, damit mehr Kinder zu Gewinnern werden.

Weitere Informationen unter www.tdh.de/50

Sonderthemen für Geschäftskunden

Nutzen Sie die **kommenden Sonderthemen** für Ihre gezielte, wirkungsvolle **Anzeigenwerbung** und profitieren Sie vom **thematisch passenden redaktionellen Umfeld** in unseren Veröffentlichungen.

Kommende Themen:	Ausgabe VKZ / WB	Anzeigenschluss
Leben in Markgröningen-Unterriexingen: Schäferlauf	28.8./27.8.26	17.8.26
Leben in Bietigheim: Pferdemarkt	4.9./3.9.26	24.8.26
Vaihinger Straßenfest	11.9./10.9.26	31.8.26

Seien auch Sie dabei und zeigen Sie Ihre Präsenz!

Wir informieren Sie gerne persönlich:
Tel. (0 70 42) 919-40, anzeigen@vkz.de

IHR NEUER ARBEITSPLATZ

WIR SUCHEN QUALIFIZIERTE MEDIZINER, TECHNIKER UND ADMINISTRATOREN (M/W), DIE SICH WEITER ENTWICKELN MÖCHTEN UND MIT UNS WELTWEITE NOTHILFE LEISTEN.

Unsere Teams sind in mehr als 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon und lernen Sie humanitäre Hilfe auf höchstem Niveau kennen. Bewerben Sie sich online: www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten

Hilfe für Kinder in Not

Sollten weltweit in Mode kommen: gerechte Arbeitsbedingungen für Näherinnen.

Trotz harter Arbeit leben weltweit viele Menschen in Armut. Unternehmen müssen dafür Verantwortung übernehmen: brot-fuer-die-welt.de/petition-lieferkette

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.

DERPART

Telefonische Kartenreservierung unter (07042) 919-30

Marktplatz 15 | 71665 Vaihingen/Enz

Montag und Mittwoch: 9:00–12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 9:00–12:00 Uhr und 14:00–18:00 Uhr
Samstag: 9:00–13:00 Uhr

STUTTGART

Hanns-Martin-Schleyer-Halle

10.10.2026	die Schlagernacht des Jahres
11.10.2026	Laura Pausini
19.10.2026	the World of Hans Zimmer
25.10.2026	Dardan
06. / 07.11.26	ADAC Supercross Stuttgart
11. – 15.11.26	Internationales Reitturnier
21.11.2026	Placebo
27. / 28.11.26	Let's Dance
04.12.2026	Chris Tall
29. / 30.12.26	Ehrlich Brothers

2027:

13.01.2027	André Rieu
30.01.2027	Jan Böhmermann
04.02.2027	Five Finger Death Punch
06. / 07.02.27	Cavalluna
13.02.2027	Unheilig & Special Guests
20.03.2027	Özcan Cosar
24.04.2027	Roland Kaiser
25.04.2027	LEA
02.05.2027	Maffay & Oerding

Porsche-Arena

12.09.2026	Shindy
26.09.2026	Beatrice Egli
10.10.2026	Samu Haber
18.10.2026	die Nervigen
03.11.2026	Milano
04.11.2026	Wahnsinn! Wolfgang Petry
05.12.2026	Laura Larsson
12.12.2026	Simone Sommerland

Cannstatter Wasen

10.12.26 – 10.01.27	Weltweihnachtszirkus
---------------------	----------------------

2027:

09.01.2027	Dieter Nuhr
20.02.2027	Mia Julia
26.02.2027	Ina Müller & Band
06.03.2027	Tutty Tran

Friedrichsbau Variété

11.09. - 08.11.26	Legendary: THE 90's
20.10.2026	Marco & Julie
02.11.2026	La Nuit de Paris
20.11.26 – 28.02.27	Revue der Elemente
06. / 27.12.26	Zimt & Zauber

Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle

09.11.2026	Nick Martin
06.12.2026	Bastian Bielendorfer
23. + 25.-28.12.26	drei Haselnüsse für Aschenbrödel

2027:

08.02.2027	Helge Schneider
26.02.2027	The Simon & Garfunkel Story
02.04.2027	Suzi Quatro
01.10.2027	Spider Murphy Gang

LKA/Longhorn

03.09.2026	Farid Bang
10.09.2026	Black Stone Cherry
11.09.2026	Zackavelli
26.09.2026	KISS FOREVER BAND
03.10.2026	Axel Rudi Pell
12.10.2026	CIVO
06.11.2026	Picture This
28.11.2026	Elif
03.12.2026	Zebrahead
18.12.2026	Dominum

2027:

18.01.2027	U.D.O
23.04.2027	Krawallbrüder – Tour 2027
11.05.2027	SAGA 1977

Theaterhaus Stuttgart

05.10.2026	Tara-Louise Wittwer
07.10.2026	Café del Mundo
04.11.2026	Max Mutzke

Theater der Altstadt

09.10. – 08.11.26	Romeo und Julia auf dem Dorfe
13.11. – 06.12.26	Heimsuchung
21. / 22.11.26	Und ob wir Lust haben!
16. – 31.12.26	Baskerville

Im Wizemann

02.09.2026	THE WHITE BUFFALO
06.11.2026	Benni Stark
25.11.2026	Martin Kohlstedt - Live 2026
06.12.2026	heavytones

Killesberg

11.09.2026	Matthias Reim
------------	---------------

Wagenhalle

05.09.2026	Fatoni
30.10.2026	Betontod
14.11.2026	Gentleman

2027:

16.01.2027	ITCHY
05.02.2027	Amorphis
07.04.2027	Leony
24.04.2027	LUNE

LUDWIGSBURG MHP Arena

23.09.2026	Josiah Queen
------------	--------------

2027:

27.01.2027	Nothing But Thieves
------------	---------------------

Scala

18.09.2026	Sean Koch
23.09.2026	Sebastian Lehmann
22.10.2026	Black Sea Dahu
26.11.2026	Patrick Bopp
28.11.2026	Heavysaurus
10.12.2026	Max Goldt
17.12.2026	Katrin Bauerfeind

2027:

26.02.2027	Das Kriminal Dinner
27.02.2027	Der Herr der Ringe & der Hobbit – das Konzert
27.02.2027	The Music of Hans Zimmer & Others

2027:

24.01.2027	Heinrich del Core
25.01.2027	Roland Jankowsky
22.04.2027	Nikita Miller

Residenzschloss Innenhof

11.09.2026	Just White & Blue
12.09.2026	Paul van Dyk

Friedenskirche Ludwigsburg

11.09.2026	Rudy Giovanni
02.10.2026	Vivaldi

TAMM

10.10.2026	Mitsingkonzert
24.10.2026	Back to the 80s
30.10.2026	Doris Reichenauer
28.11.2026	Bürgersaal Rocks
19.12.2026	Mundstuh! – Wir kommen!

2027:

25.04.2027	I Dolci Signori
------------	-----------------

MARKGRÖNINGEN

25.09.2026	Witz vom Olli
22.10.2026	Stefan Waghubeing

2027:

23.01.2027	Poems on the Rocks
05.03.2027	Sybille Bullatschek

BIETIGHEIM-BISSINGEN

05.12.2026	Tabaluga und Lilli
------------	--------------------

2027:

26.02.2027	Das Kriminal Dinner
27.02.2027	Der Herr der Ringe & der Hobbit – das Konzert
27.02.2027	The Music of Hans Zimmer & Others

MÜHLACKER VVK ab 15.August

26.09.2026	Johannes Flöck
13.11.2026	Movie Night
27.11.2026	der dritte Mann

2027: VVK ab 15. August

08.01.2027	Christoph Kuch
26.01.2027	Fiona und das Meerwunder
16.02.2027	das Sams
27.02.2027	der Sohn
14.04.2027	das perfekte Geheimnis
24.04.2027	Vokalhelden

KARLSRUHE

12.09.2026	Giora Feidman
18.09.2026	Jubiläumskonzert „Best of Markus Kapp“
20.09.2026	FEAR FACTORY
08.10.2026	Heinrich del Core
23.10.2026	TITO & TARANTULA

VAIHINGEN AN DER ENZ

13.11.2026	La Signora
21.11.2026	Andreas Kümmert & The Electric Circus
21.11.2026	SWR Big Band & Fola Dada
13.12.2026	The Best of Black Gospel

SPATZA BRETTLE SCHÜTZINGEN

19.09.2026	Werner Koczwar
17.10.2026	Gunzi Heil
14.11.2026	Dagmar Schönleber
05.12.2026	Doris Reichenauer

2027: VVK ab 15. September

16.01.2027	Kächeles
20.02.2027	Leibssle
20.03.2027	Christian Bumed
17.04.2027	Würzbacher Bauerntheater



Teilen Sie Ihre Freude mit allen!

Mit einer **Glückwunsch-Anzeige** zur Geburt, Hochzeit oder zum Geburtstag.

Wir belohnen Ihre Treue!

Als VKZ-Abonnent erhalten Sie zusätzlich zu den preiswerten Grußanzeigen noch einen extra Rabatt.

2 Sp. / 40 mm	60 €	für Abonnenten nur	40 €
2 Sp. / 60 mm	80 €	für Abonnenten nur	60 €
2 Sp. / 80 mm	100 €	für Abonnenten nur	80 €
3 Sp. / 60 mm	130 €	für Abonnenten nur	100 €

VAIHINGER KREISZEITUNG

Die EnzBote

Marktplatz 15 ■ 71665 Vaihingen/Enz ■ Tel.: (0 70 42) 919-40 ■ Fax: (0 70 42) 919-55 ■ E-Mail: anzeigen@vkz.de ■ www.vkz.de

Bei uns im
VKZ-Shop

Selbstgemacht schmeckt besser

- Fertigprodukte einfach selber kochen



Viele Produkte, die wir täglich im Supermarkt kaufen, enthalten kaum noch Vitamine und Mikronährstoffe, sind dafür aber oft mit reichlich Zucker, Salz und Zusatzstoffen gepaart und obendrein in Schichten aus Plastik verpackt – alles weder gesund, noch nachhaltig. In ihrem Buch erklärt Ernährungsexpertin Sarah Schocke, was wirklich in Fruchtejoghurt und Ketchup, Dosenravioli und Tiefkühlpizza steckt und zeigt gleichzeitig, wie man diese und viele weitere Fertigprodukte einfach zu Hause selber herstellen kann.

9,99 €

Marktplatz 15 | 71665 Vaihingen
 Tel. (0 70 42) 9 19 - 40 | Mo. - Fr.

**VAIHINGER
KREISZEITUNG**

Hätte Goethe so Faust III geschrieben?

www.schleimer.de

JUGEND FÜR TECHNIK

Initiative für mehr Nachwuchs in Naturwissenschaft und Technik

TECHNOSEUM

Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim

www.technoseum.de

Ihre Anzeige in unserer Zeitung
anzeigen@vkz.de